

# Mitteilungsblatt Gemeinde Simplon

www.gemeinde-simplon.ch

# Dezember 2011

## Jahresrückblick 2011

Nr. 108

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Auf Ende Jahr stehen die Budgetierung und die Finanzplanung an. Während dem die Bürgerinnen und Bürger Kassensturz machen um die letzten Raten der Steuern zu bezahlen und noch ein paar Franken abzuzwacken für ein schönes Weihnachtsgeschenk, muss sich der Gemeinderat mit den kommenden Ausgaben und Investitionen auseinandersetzen. Was für die Privaten gilt, trifft auch für die Öffentlichkeit zu. Wer im Besitz von Gebäuden ist, muss diese auch unterhalten, in diese investieren.

An der Urversammlung vom 31.12. wird über drei grosse Projekte: Überbauung «Buichhuis», Sanierung Burgerhotel de la Poste (mit Beteiligung der Munizipalgemeinde) und Ausbau Altersheim Santa Rita in Ried-Brig abgestimmt.

Eines haben diese Bauvorhaben gemeinsam. Mit diesen Projekten stellen wir die Weichen für die Zukunft unseres Dorfes. Ihr Bürger habt Grundsatzentscheide zu treffen, in welche Richtung unser Dorf weiter gehen will. Ich bin überzeugt, dass wir in der Zukunft nur eine Chance haben, wenn wir gute Rahmenbedingungen für Simplon Dorf schaffen. Der Dorfladen, aber auch das Hotel mitten im Dorf können nur weiterbetrieben werden, wenn wir die dringend notwendigen Sanierungen tätigen. Auch werden die Bestimmungen der Lebensmittelkontrollen in diesen Betrieben nicht mehr erfüllt (eine Schliessung droht). So wird es wohl nicht mehr möglich sein, unter den heutigen Voraussetzungen neue Betreiber und Pächter zu finden.

Ein Sprichwort besagt: «Wer stille steht, der rückwärts geht!» Nehmen wir diese Herausforderungen an – auch wenn sich diese sehr stark auf den Finanzhaushalt und damit auf die Prokopfverschuldung auswirken – denn mit dem Hinausschieben werden die anstehenden Probleme nicht gelöst. Investieren wir also in unsere Zukunft!

Wir stehen am Ende des Jahres 2011. Gerne nutze ich die Gelegenheit allen aktiven Bürgerinnen und Bürgern – die nicht «stille stehen» – für das Mitwirken in Simplon Dorf zu danken. Ein aufrichtiges, grosses Värgält's Gott richte ich in diesem Jahr an meine Kollegin und die Kollegen im Gemeinderat. Merci!

2012 stehen in Simplon Dorf noch viele Änderungen an, nutzen wir unsere Energie für ein friedliches Miteinander. Wenn wir miteinander am selben Strick ziehen, kommen wir vorwärts und werden die Herausforderungen, die ein Bergdorf zu bewältigen hat meistern. Es braucht dazu nur ein bisschen Gemeinschaftssinn und Toleranz.

Wir - der Gemeinderat - sind bereit für Simplon Dorf vorwärts zu gehen; ihr seid dazu herzlich eingeladen!

«Stille stehen, heisst rückwärts gehen!»

Martin Ph Rittiner Gemeindepräsident

# Ablösung bei der Poststelle Simplon Dorf

Auf den 1. Dezember hat bei der Poststelle Simplon Dorf ein personeller Wechsel stattgefunden. Posthalter Klaus Rittiner hatte diese Stelle seit dem Jahre 1978 inne und tritt nun in den Ruhestand. Vormals war es sein Vater Josef Rittiner, welcher die Poststelle seit dem Jahre 1946 führte. Im Jahre 2001 wurde nach dem Tode von Pius Jordan die Poststelle Gondo in diejenige von Simplon Dorf integriert. Damit umfasst diese Poststelle vom Simplon Pass bis nach Zwischbergen ein flächenmässig grosses Gebiet, deren Zustellnetz bis zu 70 Kilometern umfasst.

Klaus Rittiner ist als Posthalter seit den Anfängen von seiner Gattin Bernadette tatkräftig unterstützt worden. Zusammen haben sie die Poststelle seit 33 Jahren zur vollen Zufriedenheit von uns Postbenutzern geführt. Jahrein, jahraus konnten wir Tag für Tag auf einen zuverlässigen Zustelldienst und auf eine speditive Betreuung am Schalter zählen. Auch bei ausserordentlichen Witterungsverhältnissen infolge Passsperrung im Winter haben sich die beiden stets dafür eingesetzt, dass wir zwischen den Öffnungszeiten baldmöglichst im Besitze der Zeitungen und Brief- und Paketpost waren, sobald die Postsendungen eingetroffen waren. Klaus und Bernadette haben die Kundschaft stets freundlich und zuvorkommend bedient. Für diesen jahrzehntelangen Einsatz im Dienste der Öffentlichkeit gebührt ihnen von uns allen ein grosses Dankeschön! Mögen sie nun zusammen den Ruhestand gemütlich geniessen können und sich darüber freuen, dass es ihnen zusammen mit den Bewohnern der Simplonsüdseite gelungen ist, die Poststelle Simplon Dorf als ein Dienstleistungsbetrieb im Rahmen der Grundversorgung aufrecht zu erhalten.

Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass die Poststelle Simplon Dorf im bisherigen Rahmen weitergeführt wird. Als Nachfolger tritt Sohn Daniel in die Fussstapfen seiner Eltern. Wir begrüssen seinen Entscheid, diesen Schritt zu tun und fortan als Postfilialleiter für die Simplonsüdseite im Dienste zu stehen.

Dani hat seine Arbeit bei der Post im Briefzentrum Brig gestartet. Alsdann stand er während drei Jahren in Zermatt als Briefträger im Einsatz. Hier absolvierte er unter kundiger Leitung und guter Betreuung von Heinz Bruhin und Edgar Walter zusätzlich die Ausbildung am Schalter mit Front- und Backoffice. Abgerundet wurde dieser Werdegang mit der Schulung in Brig. Damit ist der neue Posthalter für das grosse Einzugsgebiet der Simplonsüdseite gut gewappnet. Wir heissen Daniel Rittiner als neuen Postfilialleiter herzlich willkommen und wünschen ihm in seiner Tätigkeit auf der Poststelle Simplon Dorf viel Freude und Befriedigung! Er verdient unser Vertrauen und die Unterstützung bei den täglichen Abwicklungen auf der Post!



Die Fächer sind leer – Klaus und Bernadette treten in den Ruhestand

Danke für den 33 Jahr-Einsatz auf der Poststelle Simplon!





Übergabe an Sohn Daniel Rittiner

Mit dem personellen Wechsel ist das Postbüro elektronisch vernetzt worden. Damit ist eine schnellere Abwicklung des Tagesgeschäfts verbunden. Erweitert wurde auch das Angebot an Produkten wie von Glückwunschkarten über Geschenkgutscheinen bis zum Aufladen von Telefonkarten und dem Abschluss von Natel Verträgen mit dem Erwerb von Handys und Abonnement für Swisscom TV. Die Lieferung erfolgt innert kürzester Zeit.

Bekanntlich werden heutzutage in Randregionen Dienstleistungen leider zunehmend abgebaut. Es liegt nun an uns selbst, wie wir die vorhandene Dienstleistung nutzen und damit eine solche Einrichtung für die Zukunft aufrecht erhalten wollen. Je mehr und je besser wir die Poststelle hier in Simplon Dorf mit ihrem breiten Angebot nutzen, umso mehr besteht die Gewähr, dass die Poststelle in der jetzigen Form für die Zukunft bestehen bleibt. Tragen wir alle das Möglichste dazu bei und stehen wir weiterhin zur Poststelle auf der Simplonsüdseite! Den Verantwortlichen der Post danken wir für die Bereitschaft, die Poststelle Simplon Dorf in der bisherigen Art unter der erfolgten Anpassung an die zeitgemässe Technik weiterzuführen.

#### Die Gemeindeverwaltung





# Der neue Postfilialleiter Daniel Rittiner im Einsatz

# Projekt-Entscheide an der Ur- und Burgerversammlung 31. Dezember 2011

#### ■ Projekt "Buichhuis"

Schlachthaus / Technikraum / Keller für Wohnungen / Gemeindearchiv / Büro Gemeindepräsident und Sitzungszimmer Gemeinderat / Lokalitäten Samariterverein - Schnell Einsatzgruppe / Dorfladen / Gemeindebüro / Separatsammlungen Kehricht / eine 4 ½ Zimmerwohnung und eine 5 ½ Zimmerwohnung. Fr. 1'500'000.--

Dieser Betrag versteht sich für das Jahr 2012.

■ Beteiligung Ausbau Alters- & Pflegeheim Santa Rita Ried-Brig

Fr. 225'000.--

■ Sanierung Trinkwasser-Reservoir Dorfstutz

Fr. 80'000.--

■ Sanierung Burgerhotel Post

Beteiligung Munizipalgemeinde Burgergemeinde

Fr. 900'000.--

Fr. 800'000.--

(Fr. 700'000 .-- Darlehen)

Fr. 1'700'000.--

\_\_\_\_\_

### Abänderung Artikel 65 Baureglement "Deponiezone":

In der Deponiezone "Sengg" wird eine geordnete und überwachte Deponie (Inertstoffdeponie) betrieben.

Auf der Deponie dürfen nur schadstoffarme Abfälle, die ohne weitere Vorbehandlung endlagerfähig sind, deponiert werden, insbesondere aussortierter Bauschutt mit weniger als fünf Gewichtsprozent Kunststoff, Papier und kompostierbarem Material.

Zudem dient das Areal als Wiederaufbereitungsplatz, Zwischenlagerplatz und als Standort einer Betonaufbereitungsanlage.

In der Zone sind Brecher und Sortieranlagen erlaubt, welche der Aufbereitung der anfallenden Inertstoffen und Rohmaterialeine dienen.

Lärmempfindlichkeitsstufe: IV

# Bemerkungen zur ARA & Kanalisationsanschlüssen

Endstation ARA? So geht es natürlich nicht.....

Was hier auf den Bildern zu sehen ist, wird auch für eine ARA zuviel! Da wurde wohl des Guten zu viel das WC hinuntergespült – oder spielte da etwa die Verdauung nicht mit? Und dann noch mitsamt Handschuh.... Was man glaubt, auf Nimmerwiedersehen unsachgemäss aus dem Haushalt zu spülen, kommt in der ARA oder in den Schächten der Zuleitung wieder zum Vorschein und verursacht erst noch Schäden. Unsere ARA-Anlage funktioniert durchaus, aber nur wenn man dieser auch sachgemäss Abwasser zuführt, wie wir das seinerzeit auf dem entsprechenden Merkblatt angegeben haben. Tragen wir also Sorge zu einer teuren Einrichtung und schmeissen wir nicht alles beliebig das Klosett und dergleichen hinunter!

#### Kanalisationsanschlüsse

Wer einen Kanalisationsanschluss neu erstellt oder ändert, muss dies zwingend vorher auf dem Gemeindebüro melden. Hier erfolgt Abklärung aufgrund der Leitungspläne. Hernach nimmt der Gemeindearbeiter mit dem Bauherrn Kontakt auf, um eine fachgerechte Ausführung festzulegen. Erst dann darf der Anschluss realisiert werden.

#### Dies aus zwei Gründen:

- ► Eine fachgerechte bauliche Ausführung ist notwendig, damit bei der Abwasser-Zufuhr zur ARA keine Schäden verursacht werden. Auch soll damit verhindert werden, dass Steine den Schächten zugeführt werden, wie das auf dem Foto nebenan ersichtlich ist.
- ▶ Die Kanalisationsleitungen müssen laufend auf den Gemeindeplänen Nachgeführt werden, welche für viel teures Geld erstellt worden sind.

Für die Beachtung dieser Punkte danken wir bestens!

Die Gemeindeverwaltung









# Herzliche Gratulation zu den Geburten im Jahre 2011



Den Eltern Antoine und Lilian Arnold-Luciano für Camila Liset am 25. Januar.

Den Eltern Andreas und Jasmin Zenklusen-Escher für Finn Luca am 31. März.





Den Eltern Oliver und Elvire Arnold-Gerold für Dario am 28. Juni.

#### Anmeldungen 2. Halbjahr 2011

Ruth Grichting
 Célestine Grichting
 Dshamilja Grichting
 von Bitsch
 von Bitsch

#### Abmeldungen 2. Halbjahr 2011

- Astrid Arnold nach Wittenbach

- Rolf Arnold nach Stels

Wir heissen die neuen Einwohner in unserer Gemeinde recht herzlich willkommen und wünschen den Weggezogenem an ihrem neuen Wohnort alles Gute!

Einwohnerzahl am 30. Juni 2011 329 Personen Einwohnerzahl am 10. Dezember 2011 329 Personen

-----

#### Gratulation zu einem einzigartigen Bauwerk!

Am 19. August konnte im Zwischbergental die neu erstellte Staumauer "Sera" der Kraftwerksgesellschaft Enérgie Eléctrique du Simplon SA (EES) eingeweiht werden.

Mit den Baumeisterarbeiten war die Simpiler Baufirma ZENKLUSEN beauftragt. Dieser einzigartige Auftrag stellte die Betriebsinhaber vor eine besondere Herausforderung und verlangte von der Belegschaft einen speziellen Einsatz ab.

Damit blieb viel Arbeit in unserer Region. Die Aufgabe ist mit Bravour gemeistert worden, das Werk ist gelungen. Herzliche Gratulation!





Die Baumeister Paul und Werner Zenklusen können sich über das gelungene Werk freuen

## Aus der guten alten Zeit

Mit dem Rückblick auf die gute alte Zeit geht's diesmal ins Hotel "Fletschhorn". Anlass dazu bildet die auf der Nebenseite abgebildete Ansichtskarte, welche uns ein Monsieur D. Quillet aus Missy / Kanton Waadt zukommen liess. Damals hat ein Soldat am 20. September 1938 an seine Mutter in Château d'Oex beste Grüsse aus dem Militärdienst in Simplon Dorf geschickt! Das veranlasst uns, auf die Geschichte des Fletschhorns "uf där Battri" einzugehen, wie diese Ortsbezeichnung noch von unseren Grosseltern verwendet wurde.

Wir zitieren aus dem Buch von Klaus Anderegg "SIMPLON Dorf und Pass", herausgegeben von der Gemeinde Simplon anlässlich der 2. Heimattagung im Jahre 1986, wie folgt:

"Baudaten konnten keine ausfindig gemacht werden. Doch vermutlich bestand im älteren Teil des heutigen Hotels "Fletschhorn" bereits vor dem Bau der Napoleonischen Fahrstrasse ein Gasthaus. Dieses am alten Saumweg vor dem Stutzji stehende Haus muss ursprünglich im Besitze der Familie Theiler gewesen sein. (Die untersten Stutzji Häuser Inv. Nr. 12 und 13 sind ebenfalls von Angehörigen dieser Familie erbaut worden). Als mächtigste Familie der Talschaft kontrollierte sie als "Ballenteiler" vom 14. bis 16. Jahrhundert den Transitverkehr über den Pass. Vielleicht gehört der ältere Teil des heutigen Hotels zum ursprünglichen Stammsitz der Familie und ist identisch mit dem von Saussure in seinen "Voyages dans les Alpes" im Jahre 1789 erwähnten Gasthof, den er als "une très bonne auberge, chez le Capitaine Teyler" bezeichnet. So die Abschrift aus dem erwähnten Buch Seite 203.

Soweit unsere Erinnerungen zurückreichen, wurde das Hotel Fletschhorn von der Familie Josef und Martha Arnold-Dönni geführt. Papa Josef war ein bekannter Koch und Mama Martha war für ihre Blumenpracht um das Hotel ein Begriff weit und breit. Während der letzten Jahrzehnte wurde der Betrieb von Tochter Josely zusammen mit ihrer Familie weitergeführt. Nun ist es die Tochter Roswitha, welche den Hotelbetrieb leitet, die Schwestern Clelia und Antoinette arbeiten mit. Zunächst wurde das Haus aufgestockt und weitere Zimmer sind eingebaut worden, kürzlich wurden Küche und Speisesaal einem gelungenen Umbau unterzogen.

Da war übrigens oben in der Geschichte von einem "Capitaine Teyler" die Rede: Hat sich da inzwischen nicht ein gewisser Escher mit mütterlicher Abstammung "Theiler" aus dem "Stutzji" eingeheiratet? Das Rad der Geschichte dreht sich…

Josef Escher





# Jahresrückblick 2011

**■ zusammengestellt von Josef Escher** 

#### 22. Dezember

Die Schulkinder laden zur Altersweihnacht. Auf der Bühne in der Turnhalle werden zwei Weihnachtsspiele aufgeführt. Im Mehrzwecksaal erfolgt die Bewirtung mit Glühwein, Ringli, Nüssen und Mandarinen.



#### 24. Dezember

Auch in diesem Jahr wissen Pfarrer Herbert Heiss und Lehrerin Stefanie Rittiner die Weihnachtsfeier für die Kleinsten in der Pfarrkirche sinnvoll zu gestalten. Die Kinder werden dabei von ihren Eltern und Angehörigen begleitet.

#### 31. Dezember

Der guten Tradition folgend findet am letzten Tag des Jahres im Gemeindesaal die Rechnung statt. Für die Burgerschaft steht die Sanierung der Burgeralpe "Waira" im Zwischbergental und des Hotels "Post" im Mittelpunkt der Versammlung. Bei der Munizipalgemeinde wird das Budget für das Jahr 2011 genehmigt, in dem als wichtigstes Projekt die erste Etappe Überbauung "Buichhuis" enthalten ist.

\*

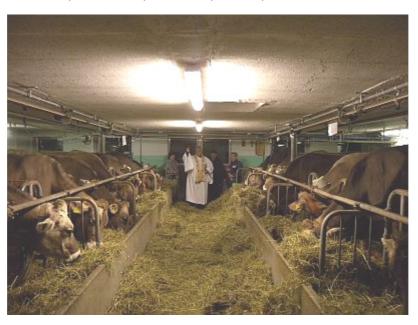
Am Abend führt der Skiclub "Fletschhorn" die Fackelabfahrt von "Liegjen" ins Dorf hinunter durch, wozu sich 80 Teilnehmer einfinden. Das Finale findet auf dem Dorfplatz mit "Warmum Wii" statt.

09. Januar

Am Abend werden in der Pfarrkirche die acht Sternsinger ausgesendet. Unter dem Motto "Kinder zeigen Stärke" wird dieses Jahr Geld für Kinder in Kambodscha gesammelt.

17. Januar

Pfarrer Herbert Heiss nimmt mit dem Siegrist und dem Schreiber zum Fest des heiligen Antonius die Segnung der Ställe mit Kuhvieh, Schafen, Widdern, Pferden, Eseln, Hasen und Hühnern vor.



05. Februar

Anlässlich der Agatha-Feier tritt Kurt Zenklusen als neuer Feuerwehr-Kommandant die Nachfolge von Adolf Escher an.

03. März

Bunter Nachmittag am "Feistu Froontag" in der Turnhalle. Gross und Klein geben auf der Bühne Darbietungen zum Besten, musikalisch umrahmt von der Joopimuisig "Chruitfrässär".



05. März

Grandioses Polentafest der AGREZA auf dem Dorfplatz bei schönem Frühlingswetter. In einer Vielzahl strömen die Besucher herbei, sodass mit 800 ausgegebenen Portionen ein neuer Rekord aufgestellt wird. Tolle Stimmung im ganzen Dorfe! Die Frauengemeinschaft führt am Abend in der Turnhalle einen Fasnachtsball mit Maskenprämierung durch.

17. März

Die Orientierungsschüler laden zur Fastensuppe in die Turnhalle. Dabei werden auch Produkte aus dem Drittweltladen verkauft.

18. März

Die Raiffeisenbank Belalp-Simplon führt in der Turnhalle ihre Mitgliederversammlung durch. Es finden sich 170 Teilnehmer ein. Nach der Bekanntgabe aktueller Zahlen durch die Bankleitung über den Geschäftsverlauf wird ein Walliserteller aufgetragen, zum Dessert gibt's die bewährte Creme-Schnitte.

Musikalische Unterhaltung, Wettbewerbe und die Übergabe eines

Musikalische Unterhaltung, Wettbewerbe und die Übergabe eines Tomme Stockalpers runden den gelungenen Anlass ab.

**24. März** 

Die Krankenkasse Simplon weist anlässlich ihrer Generalversammlung für das Jahr 2010 einen Ausgabenüberschuss von Fr. 239'442.-- aus.

**29. März** 

Die Sennereigenossenschaft "Simplon" hält ihre Generalversammlung ab. Der Rechnungsabschluss ist positiv, die Produkte verkaufen sich gut, das Personal macht einen guten Job. Der frühere Präsident Josef Gerold wird für seine 33 Jahre als Genossenschaftspräsident mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet.



02. April

Der Jugendverein führt in der Turnhalle den Jassmatch durch. Es beteiligen sich 16 Gruppen. Als klare Sieger gehen Isabelle Zenklusen und Leo Arnold mit 5317 Punkten hervor.

09. April

In Trontano findet das Racletten-Fest als Gegenbesuch für das Kastanienfest im Oktober in Simplon statt.

\*

Jugendliche vom Gebetsgruppen-Chor "Praise Him" aus Brig und Umgebung verschönern den Abendgottesdienst mit ihren Gesängen.



10. April

Die Musikgesellschaft "Bleiken" nimmt als Gastmusik an der 100Jahrfeier des Oberwalliser Bienenzüchtervereins in Brig teil.

16. April

Die Milchbauern führen bei schönen Witterungsverhältnissen den Tag der Milch durch. Auf dem Festplatz bei der Sennerei findet sich viel Publikum ein, welches mit Gratis Racletten verwöhnt wird. Für musikalische Unterhaltung sorgt das "Duo Dimanti". Die Musikgesellschaft "Bleiken" wartet anlässlich ihres Probetages nach dem Mittagesen mit einem Ständchen auf.



22. April Mit einem Beitrag in der Tagesschau des Schweizer Fernsehens wird der Karwochenbrauch des "Rällu" vorgestellt.

**01. Mai** Auf dem Simplon-Pass wird die Motorradsegnung durchgeführt.

15. Mai Die Frauengemeinschaft und der Männerverein unternehmen gemeinsam einen Vereinsausflug zum heiligen Bruder Klaus in den "Ranft".

22. Mai Die Bleiken-Musikanten nehmen am Bezirksfest in Naters teil und bewegen sich im Kreisel im ewigen Kreis....

Erfolg für die Musikgesellschaft "Bleiken" beim Oberwalliser Musikfest in Erschmatt: 2. Rang beim Einmarsch und Sieg bei den Konzertvorträgen im Festzelt! Dementsprechend gebührend werden die Musikanten am Abend bei ihrer Rückkehr in Simplon empfangen.

**12. Juni** Die Musikgesellschaft "Bleiken" gibt in der voll besetzten Turnhalle ihr Jahreskonzert.



**19. Juni** Der Skiclub "Fletschhorn" führt das Mountain-Bike Rennen durch, welches von den Teilnehmern einiges abverlangt.

23. Juni

Eindrücklicher Festgottesdienst zum Feste von Fronleichnam auf dem Dorfplatz und anschliessender Prozession mit Musik, Gesang und Gebet zu den Altären Fletschhorn, Alpina, Schulhausplatz und Dorfplatz. Es nehmen gemäss Zählung von Bärtli Zenklusen alias "Egallo" 200 Personen teil. Die Tagwacht durch die "Bleiken" erfolgte bereits morgens um 06.00 Uhr. Mit dem Aperitif der Gemeinde wird der feierliche Vormittag abgeschlossen.

**24.** Juni

Wirtin Hanny Bayard lädt zu ihrem Wegzug vom Simplon-Pass ins Restaurant "Simplon" zum grossen Abschiedsfest.

**26.** Juni

Viel Volk findet sich beim Patronatsfest von St. Johann an der Egga ein. Nach der Prozession vom Dorfe hinauf wird dort Festgottesdienst gefeiert, gesanglich umrahmt vom Damenchörli "Melody". In der Kapelle gibt es Bilder von Anton Rittiner zum Thema "Prozession" zu bewundern. Anschliessend lädt die Eggengeteilschaft zum Aperitif .



**28.** Juni

Die Schulen vom Kindergarten über die Primarklassen bis zur Orientierungsschule nehmen am Schulausflug in den Safari-Park nach Pombia bei Arona teil.

**30.** Juni

Das Schuljahr 2010 / 2011 wird abgeschlossen. Sechs Schülerinnen und Schüler haben die obligatorische Schulpflicht erfüllt und nehmen ihre Berufslehre in Angriff oder besuchen weiterführende Schulen in Brig.

07. Juli

Der Kirchenchor führt ein erstes offenes Singen für Einheimische und Gäste durch. Infolge des schlechten Wetters findet der Anlass im Alten Gasthof statt. Eröffnung und Schluss werden durch die Schwyzerörgeli-Formation "Gletschärschmelzär" gemacht.

**21.** Juli

Zweites offenes Singen mit dem Kirchenchor im "Alten Gasthof". Zudem kreuzt Nora de Baan auf ihrer Reise zum Filmfestival nach Locarno mit ihrer fahrenden Ausstellung "Cinema ambulante" auf dem Dorfplatz auf, was zu einem stimmungsvollen Abend wird.

#### 23.&24. Juli

Der FC Simplon führt das traditionelle Dorfturnier unter grosser Beteiligung durch. Als Siegermannschaft kann das "Fanatic Freestyle Team" gefeiert werden.



#### 31. Juli

An einem schönen Sommerabend wird der Gartenplausch vom Restaurant "Simplon" durchgeführt, an dem viele Besucher teilnehmen und das" Duo Diamanti" für musikalische Stimmung sorgt.

#### 01. August

Unter Grosserfolg mit 200 teilnehmenden Personen wird die erste kulinarische Wanderung vom Simplon-Pass ins Dorf durchgeführt. Die begeisterten Teilnehmer werden in neun Gruppen unter kundiger Führung an die fünf Posten vom einstigen Militärbunker, Spittel, Engeloch, Egga und Dorfplatz begleitet, wo währschafte Simpiler Kost serviert wird und Referate zum Tourismus, Stockalper, Landwirtschaft, Gewerbe und zur Geschichte von Simplon gehalten werden. Das Finale wird mit viel Volk auf dem Dorfplatz gemacht.



\*

Die 1. August-Ansprache wird von Grossrat Jean-Marie Schmid aus Glis gehalten. Vizepräsident Robert Arnold überreicht an den Jahrgang 1993 den Bürgerbrief.

#### 06. August

Die Hobby-Fotografin Adelia Arnold lädt im Alten Gasthof zu ihrer zweiten Foto-Ausstellung ein, welcher ein grosses Publikum Folge leistet. Hauptthemen sind diesmal Regentropfen, Sitzbänke und Eindrücke aus der Gondoschlucht. Durch die Vernissage führt Gabriel Rittiner.

\*

Der Kleinkaliberverein "Krummbach" führt in den "Stalden" das traditionelle Nachtschiessen durch.

#### 13. August

Grosses Sommerkonzert auf dem Dorfplatz, organisiert von der Musikgesellschaft "Bleiken". Mitwirkende sind der Jodelclub "Zer Tafernu" Ried-Brig, die "Bersaglieri" aus Ossola, das Schwyzerörgli-Trio "Gletschärschmelzär" aus Simplon und Sängerin Dorin Ritter aus Simplon. Mit viel Publikum herrscht auf dem Dorfplatz Hochstimmung.



#### 14. August

Von Tourismus Simplon und dem Ecomuseum wird am Abend die erste "Simpilär Z'Nacht-Geschichte" durchgeführt, indem eine Waschfrau die Gäste zu vier Futtertrögen (Restaurants) mit Simpiler Menus führt und Geschichten vom Dorfe erzählt.

#### 15. August

Die Pfarrei feiert das goldene Priesterjubiläum von Pfarrer Richard Arnold aus Orbe, der väterlicherseits aus Simplon stammt. Die Festpredigt wird von Pfarrer André Seiler gehalten.

#### 26. August

Das Hotel "Fletschhorn" lädt zur Einweihung des neu gestalteten Saales und der Küche ein. Die Simpiler "Gletschärschmelzär" sorgen für musikalische Unterhaltung.



#### 28. August

Der Kirchenchor führt seinen Ausflug auf dem Simplonpass durch. Mit Pfarrer Josef Lambrigger wird im "Barralhaus" Gottesdienst gefeiert. Nach dem Aperitif mit den weiteren Messebesuchern trifft man sich bei Maria und Sepp Arnold in der "Chluismatta" zum Mittagessen.



\*

Dr. Max Waibel aus Leuk hält im Schulhaus einen gut besuchten Vortrag zum Thema "Auf den Spuren der Walser – Der Weg in die Freiheit".

04. September

Der Lagginerlauf des Skiclubs Fletschhorn wird bei den Herren von Rinaldo Walther und bei den Damen von Laetitia Arnold gewonnen.

17. September

Beim Werkhof auf der "Senggibrücke" trifft sich zusammen mit Gästen viel Volk von der Simplon Südseite zur 25 Jahrfeier des Forstreviers. Nach dem Willkommensgruss von Betriebsleiter Marco Gerold führt die Mannschaft eine eindrückliche Demonstration Fällen eines Baumes und Abtransport von Baumstämmen mit dem Forstschlepper vor. Hernach werden die Besucher aufs Beste verpflegt und Waldarbeiter Peter Escher wird für sein 25 Jahrjubiläum beim Forstrevier geehrt. Kommissions- und Gemeindepräsident Martin Ph Rittiner und der neue Forstingenieur für die Waldbewirtschaftung Philipp Gerold wenden sich mit Ansprachen an das Publikum.



24. September

In Gondo wird die Generalversammlung der Kulturvereinigung Simplon-Süd abgehalten. An Erich Jordan wird für seine Verdienste verschiedener Publikationen die "Silberdistel" verliehen. Er ist damit der vierte Preisträger dieser Vereinigung. Zudem wird die Künstlerin Liliane Zumkemi mit ihren Bildern vorgestellt. Als Nachfolger von Josef Zumkemi tritt Gregi Escher das Amt als Präsident an.



10. Oktober

Die Messdienerinnen werden von Pfarrer Herbert Heiss zu einem Ausflug ins Tropenhaus Frutigen eingeladen.

22. Oktober

Bei schönstem Wetter wird in Simplon Dorf mit Grossbeteiligung Aus Trontano das Kastanienfest durchgeführt. Die Spezialitäten aus Simplon und Trontano kommen bei den Besuchern bestens an.

28. Oktober

Eine Delegation von Gemeinde, Forstrevier, Pfarrei und die Köchinnen der Lehrlingslager Pilatus Werke, welche in den Jahren 2009 und 2011 in Simplon Arbeiten an Wegen und Waldprojekten ausgeführt haben, stattet dem Flugzeugwerk in Stans einen Betriebsbesuch ab.

01. November

Bei der Gedenkfeier für die Verstorbenen kann am Nachmittag von Allerheiligen der sanierte Friedhof eingesegnet werden. Die Durchgänge wurden mit Granitplatten versehen und zwischen den Gräbern wurde Kies aufgefüllt. Zudem sind die Gräber neu gerichtet worden.



16. November

Nach der Sanierung des Kulmtunnels auf dem Simplon-Pass wird bei der Josefsgalerie der Passstrasse die Statue des heiligen Josef mit einer Segensfeier durch Pfarrer Herbert Heiss wieder platziert.



#### 18. November

Präsident Rolf Escher und Vizepräsident Odilo Schmid von der Stiftung Lebensraum Simplon-Süd ehren die ehemaligen Gemeinderatsmitglieder Leo Arnold, Rafael Arnold, Gregi Escher, Toni Gerold und Werner Zenklusen für ihren Einsatz zur Sanierung des Dorfplatzes.



#### 19. November

PolySport Wallis hält in Simplon Dorf seine 5. Delegiertenversammlung ab. Die Organisatorinnen vor Ort haben für einen reibungslosen Ablauf alles bestens vorgekehrt, was bei den 140 Delegierten grosse Anerkennung findet und beste Reklame für Simplon bedeutet.



Im Kirchenchor werden für 40 Jahre Kirchengesang an Leonie Escher, Cäsarine Gerold und Isabelle Zenklusen die "Bene Merenti" Medaille mit päpstlicher Auszeichnung übergeben.



Bei der Messfeier werden fünf Neumitglieder in den Jugendverein aufgenommen.

24. November

Tourismus Simplon hält in Gondo seine Generalversammlung ab. Im Geschäftsjahr waren 50'000 Übernachtungen zu verzeichnen.

26. November

Zum Winterzauber auf dem Dorfplatz finden sich wiederum zahlreiche Besucher ein und tragen so zu einem regen Betrieb des Weihnachtsmarktes bei. Der gesangliche Rahmen wird vom Jodelclub "Zer Tafernu" aus Ried-Brig gestaltet, wobei die besinnlichen Liederdarbietungen in der Pfarrkirche, eingebettet in Textvorträge mit religiösen Gedanken, besonderen Anklang finden.

12. Dezember

Wie bereits seit Jahrzehnten, stattet Frau Aline Leonhard vom Restaurant Kreuz in Stäfa unserer Primarschule einen Besuch ab und überbringt auch dieses Jahr ein grosszügiges Nikolausgeschenk. Spuren mit dieser positiven Auswirkung hinterlassen hat seinerzeit Lehrer Manfred Escher bei seinem Militärdienst in Stäfa...



#### Aus den Gemeinderatssitzungen

Der Gemeinderat stimmt dem ausgearbeiteten Strategiepapier in Bezug auf eine vermehrte Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Simplon und Zwischbergen-Gondo grundsätzlich zu. Einzelheiten müssten an einer gemeinsamen Sitzung zur Sprache gebracht werden.

29.09.2011

Ovom Forstrevier Simplon-Süd liegt ein Bericht mit Kostenvoranschlag Entfernen gefährliche Bäume im und entlang dem Bachbett bei der Brücke "Chluismattä" im Betrage von Fr. 9'000.-- vor. Der Gemeinderat beschliesst in Anbetracht der Notwendigkeit diese Arbeiten ausführen zu lassen.

29.09.2011

o In Bezug auf die Verlegung der Orientierungsschule nach Brig erklärt sich der Gemeinderat mit der Übernahme der Kosten Schulmaterial, welches von der OS Brig in Rechnung gestellt wird, gemäss der gängigen Praxis der anderen Schulgemeinden auf Rechnung der Gemeinde einverstanden.

29.09.2011

Eine Abklärung beim kantonalen Veterinäramt hat ergeben, dass das Schlachthaus im geplanten Gebäudekomplex "Buichhuis" neu eingerichtet werden kann.

20.10.2011

Anlässlich der jährlichen Orientierung durch das VBS Schiessplatz Simplon wurde von der Gemeinde beantragt, dass die Stelle Schiessplatzchef aufgrund der Pensionierung des jetzigen Stelleninhabers rechtzeitig auszuschreiben ist. damit der Nachfolger gründlich in dessen Aufgabe eingeführt werden kann. Gemäss Artikel 17 militärischer Dienstbarkeitsvertrag ist diese Stelle in erster Linie mit einer qualifizierten Person aus der Gemeinde Simplon mit Arbeitsort Simplon zu besetzen. Ebenso die übrigen neu zu besetzenden Stellen auf dem Schiessplatz Simplon infolge Pensionierungen.

20.10.2011

 Im Rahmen der regionalen Neuordnung Zivilschutz ist in der Gemeinde Simplon künftig Andreas Zenklusen die Ansprechperson.

20.10.2011

Oer Gemeinderat nimmt von den neuen Öffnungszeiten der Raiffeisenbank Belalp-Simplon für die Geschäftsstelle Simplon Dorf Kenntnis, welche für die Zukunft eine Reduktion bedeuten und worüber die Verantwortlichen der Bank die Gemeinde vor Ort orientiert haben.

20.10.2011

° Vom Regions- und Wirtschaftszentrum Oberwallis (RWO) liegen betreffend Glasfasernetz für unsere Gemeinde die folgenden Anträge vor:

Sockelbeitrag Fr. 50.-- pro Einwohner, was für unsere Gemeinde etwa **Fr. 16'500.--** ausmacht:

Erschliessungsbeitrag Fr. 350.-- pro Einwohner, was für unsere Gemeinde etwa Fr. 115'500.-- ergibt.

03.11.2011

° Die Bauarbeiten Strom-Verkabelung Maschihuis-Bärnetscha werden wie folgt vergeben:

Fundamente für Trafostationen Engeloch, Maschihuis und Schaltkabine Waldmatten:

Peter Arnold Boum Bau Simplon Dorf

Fr. 30'071.--

Neuer MS – NS Kabelgraben Engeloch – Waldmatten

Zenklusen Bau AG Simplon Dorf

Fr. 55'419.--

03.11.2011

Oie Arbeiten Hochwasserschutzkonzept "Senggibach" sind für die Gemeinde mit Dank an die kantonale Bauleitung Strassen- und Flussbau und an die beauftragte Bauunternehmung Zenklusen zur Zufriedenheit ausgeführt worden.

01.12.2011

OGemeindeschreiber Josef Escher teilt dem Gemeinderat mit, dass er ab Ende 2012 nach 20 jähriger Amtstätigkeit als Gemeindeschreiber vorzeitig in Pension gehen wird. Mit der bereits jetzt erfolgen Mitteilung soll genügend Zeit für die Stellenausschreibung, die Ernennung und für die Einarbeitung der Nachfolge zur Verfügung stehen. Die Stelle wird anfangs 2012 ausgeschrieben werden.

01.12.2011

 Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2011 von Simplon Tourismus mit einem Ertrag von Fr. 5'393.70.

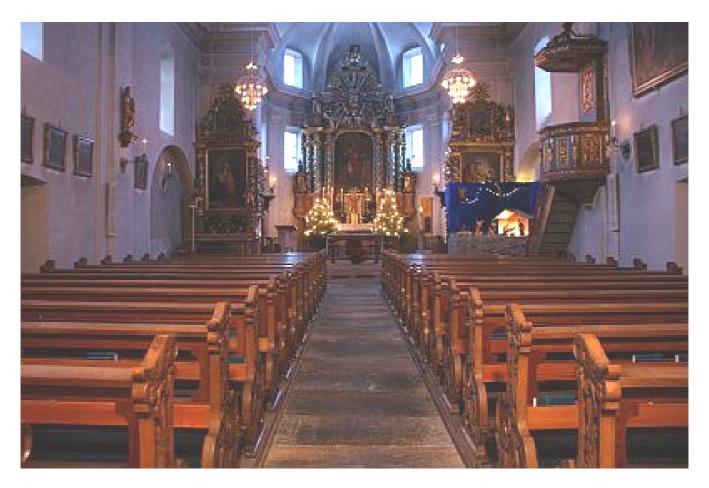
Ebenso genehmigt werden Budget und Jahresprogramm 2012.

01.12.2011

Militärische Belegung 1. Quartal 2012 auf unserem Gemeindegebiet:

Art RS 31-3, Flt Bttr

16. März - 02. April 2012



Mit einer Aufnahme aus unserer Pfarrkirche vom 25. Dezember 2010 wünschen der Gemeinderat und das Gemeindebüro der Bevölkerung ein schönes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2012, verbunden mit bester Gesundheit, Wohlergehen und Gottes reichstem Segen!

# Ferienplan Schuljahr 2012 / 2013

Schulbeginn	Donnerstag,	16. August 2012	morgens
Schulschluss	Freitag,	21. Juni 2013	abends
Herbst	Mittwoch,	17. Oktober 2012	mittags-
	Montag,	29. Oktober 2012	morgens
Weihnachten	Freitag,	21. Dezember 2012	abends-
	Montag,	07. Januar 2013	morgens
Sportferien	Dienstag	05. Februar 2013	abends-
	Montag	18. Februar 2013	morgens
Ostern	Donnerstag,	28. März 2013	abends-
	Donnerstag,	04. April 2013	morgens
Auffahrt	Mittwoch,	08. Mai 2013	mittags-
	Montag,	13. Mai 2013	morgens

# **Feiertage**

Allerheiligen (Donnerstag, 01. November 2012), St. Josef (Dienstag, 19. März 2013) und Fronleichnam (Donnerstag, 30. Mai 2013) gelten als offizielle Feiertage und sind daher schulfrei.

# Zusätzliche freie Tage

St. Nikolaus: 06. Dezember 2012

Pfingstmontag: 20. Mai 2013

## **Die Schulkommission**